

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum ☐ Schießen ☐ Betäuben von Gehegewild

Datenschutzrechtlicher Hinweis:
Sie sind gemäß § 39 WaffG verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Posteingang

Antragsteller

Name, ggf. frühere Namen

Vorname

Staatsangehörigkeit

Straße

Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon-Nr.

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsname der Mutter

E-Mail

weitere Wohnungen in

Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)

Personalien des Antragstellers nachgewiesen durch

☐ Reisepass

☐ Personalausweis

Nr.

ausgestellt von

am

Ich besitze

☐ folgende

☐ keine waffenrechtliche Erlaubnis

Art der Erlaubnis

ausgestellt am

gültig bis

ausstellende Behörde

Bereits bestehende Erlaubnis zum Abschuss von Gehegewild erteilt am

von

gültig bis

folgende Schusswaffe(n) soll(en) zum Abschuss/Betäuben verwendet werden:

lfd. Nr.	Art der Waffe	Kaliber	Hersteller- oder Warenzeichen	Herstellungsnummer

Gehegebetreiber (falls nicht identisch mit Antragsteller)

Name, ggf. frühere Namen

Vorname

Staatsangehörigkeit

Straße

Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon-Nr.

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsname der Mutter

E-Mail

weitere Wohnungen in

Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)

Personalien des Antragstellers nachgewiesen durch

☐ Reisepass

☐ Personalausweis

Nr.

ausgestellt von

am

- Ermächtigung des Gehegebetreibers zum Abschuss durch den Antragsteller ist beizufügen
- Sachkunde nachgewiesen durch ☐ Sachkundeprüfung für Gehegewildhalter
☐ gültiger Jagdschein
 - Nachweis ist beigelegt/liegt vor.
- Haftpflichtversicherungsnachweis in Höhe von 1 Million € - pauschal für Personen- und Sachschäden - beim Abschuss des Gehegewildes durch den Antragsteller
 - Bestätigung der Versicherung ist beigelegt.

Art des Geheges (Damwild und/oder Rotwild)

Lage des Geheges (Fl.-Nr., Gemarkung)

aktueller Lageplan ist beigelegt; Gehege genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Landshut

vom _____ Az. _____

Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:

- Ich bin** ☐ nicht vorbestraft.
☐ wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt (nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als fünf Jahre zurückliegt:

- ☐ nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt.
☐ nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.
☐ nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.

- Ich bin** ☐ nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.
☐ nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.
☐ nicht psychisch krank oder debil.

- Ich leide** ☐ nicht an: schwerer Sehschwäche, Nachtblindheit, Farbtüchtigkeit, Hirnverletzungen, schwerer Herz- und Kreislauferkrankung, Diabetes, Anfallsleiden, Geisteskrankheiten, Schwerhörigkeit oder Taubheit, Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen.

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Hinweis nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Landshut, Josef-Neumeier-Allee 1, 84051 Essenbach, poststelle@landkreis-landshut.de, Tel. 08703 9073-0. Die Daten werden im Rahmen des obengenannten Zwecks erhoben. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.landkreis-landshut.de/Landratsamt/Datenschutz.aspx> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

- Anlagen(n):** ☐ Sachkundenachweis
☐ Ermächtigung des Gehegebetreibers
☐ Versicherungsbestätigung
☐ Lageplan des Geheges